



Protokoll

4. Sitzung des Ausschusses für Bauen und Liegenschaften

Sitzungstermin:	Dienstag, 01.11.2022
Raum, Ort:	Konferenz- und Schulungszentrum, Werner-Nordmeyer-Str. 13, 31226 Peine
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:28 Uhr

Anwesende:

Vorsitz

Herr Dr. Josef Efken

Mitglieder

Herr Georg Raabe

Herr Frank Hildebrandt

Herr Hartmut Marotz

Vertretung für: Frau Nadine Muthmann

Herr Matthias Möhle

Vertretung für: Herrn Christoph Moritz

Frau Simone Pifan

Herr Stefan Wilke

Herr Sigurt Grobe

Herr Enrico Jahn

Herr Karsten Könnecker

Frau Rosemarie Waldeck

Grundmandat

Herr Karl-Heinrich Belte

Herr Günther Engelhardt

Bürgervertretung

Herr Lutz Güntzel

Herr Oliver Ahrens

Herr Peter Patt

Protokollführung

Herr Paul Soch

Verwaltung

Frau Melanie Fries
Frau Sabrina Hahn
Frau Ulrike Köhler
Herr Christian Mews
Herr Michael Schrader

Entschuldigte:

Mitglieder

Herr Christoph Moritz	verhindert
Frau Nadine Muthmann	verhindert

Bürgervertretung

Herr Ulrich Seffer	verhindert
Herr Swen Goldschmidt	verhindert
Herr Marcel Gorray	verhindert

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.07.2022
- 4 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Produktbericht Stand 30. Juni 2022 für das Budget der Fachdienste Straßen, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und Zentrale Vergabestelle
- 6 Doppischer Produkthaushalt 2023 für die Fachdienste Straßen, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und der zentralen Vergabestelle.
- 7 Aktualisierter Sachstand des 5. Mehrjahresbauprogramms 2012 für Kreisstraßen und Radwege
- 8 Antrag Gruppe CDU/FDP zum Bau von Radwegen und Verbesserung der Situation in Ortsdurchfahrten
- 9 Bauaufsichtliches Einschreiten gegen Schottergärten im Landkreis Peine
- 10 Einrichtung von Trinkwasserzapfstellen in Verwaltungsgebäuden des Landkreises Peine
- 11 Informationen der Verwaltung
- 12 Anfragen und Anregungen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung werden festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.07.2022

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig mit 4 Enthaltungen genehmigt.

4. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es sind drei Einwohner anwesend.

5. Produktbericht Stand 30. Juni 2022 für das Budget der Fachdienste Straßen, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und Zentrale Vergabestelle

Vorlage: 2022/165

Herr KRB Mews weist darauf hin, dass der Produktbericht bereits als Anlage beigefügt wurde und in der Sitzung nun auf spezielle Einzelfragen eingegangen werden soll, statt den Produkthaushalt in Gänze zu erläutern.

Frau KTA Waldeck stellt die Frage, ob noch Maßnahmen im Jahr 2022 umgesetzt werden, die Auswirkungen auf den Produktbericht haben, da dieser den Stand vom 30. Juni 2022 aufweist und nun bereits November ist.

Herr Schrader erläutert daraufhin den Produktbericht für das Budget des Fachdienstes Immobilienwirtschaftsbetrieb exemplarisch und führt dabei die zu bildenden Rückstellungen aufgrund der Marktsituation an.

Herr KRB Mews gibt noch einmal den Hinweis, dass es sich hierbei lediglich um Prognosen handelt.

Herr KTA Patt gibt an, dass ein gesonderter Investitionsbericht sinnvoll wäre und der Produktbericht so wie er beigefügt wurde das unterjährige Ergebnis verfälscht, da z. B. keine Abschreibungen berücksichtigt werden. Diese werden dann nämlich erst im Dezember berechnet.

Herr KRB Mews erläutert, dass dieser Produktbericht von der Politik mit der Verwaltung vereinbart wurde und daher damit gearbeitet wird. Es handele sich dabei um eine einheitliche Systematik für alle Ausschüsse. Er betont, den Hinweis zu den Abschreibungen an die Kämmerei weitergeben zu wollen.

Herr KTA Möhle lobt die eingefügten Ampeln und Smileys in den Produktberichten, da diese ein hilfreiches Instrument sind, um den Bericht zu bewerten.

Herr KTA Dr. Efken und **Herr KRB Mews** empfehlen, sämtliche Kritikpunkte an dem Produktbericht schriftlich an die Verwaltung – Fachdienst Finanzen – zu richten, damit ein Austausch mit der Kämmerei – Frau Geerts – stattfinden kann.

6 . Doppischer Produkthaushalt 2023 für die Fachdienste Straßen, Bau- und Raumordnung, Immobilienwirtschaftsbetrieb und der zentralen Vergabestelle. Vorlage: 2022/170

Frau KTA Waldeck wirft ein, dass sie die Empfehlung zur Umsetzung des Produkthaushaltes 2023 insbesondere des Stellenplans nicht beschließen kann, da sie mit der Streichung der zwei Stellen für die Prüfung von überbauten/versiegelten Flächen (Schottergärten) nicht einverstanden sei.

Herr KRB Mews verweist auf die Trennung der fachlichen Diskussion von der Grundsatzempfehlung des Haushalts und erläutert, dass über die Änderungsliste immer noch Stellen eingefügt werden können.

Frau KTA Waldeck hat Fragen zu Planungsansätzen des Fachdienstes Straßen.

Herr KRB Mews schlägt vor, die Präsentation des Fachdienstes Straßen dem Protokoll beizufügen, da die Vertreterin des Fachdienstes krankheitsbedingt abwesend ist.

Herr KRB Mews unterbricht die Beiträge aufgrund eines Filmverdachts der **Einwohnerin Victoria Reimers** mit ihrem Handy und weist darauf hin, dass das Filmen der Sitzung nicht gestattet ist und das Handy überprüft werden müsse.

Die **Einwohnerin Victoria Reimers** gibt an, die Sitzung nicht gefilmt zu haben und ist mit der Kontrolle des Handys einverstanden.

Frau KTA Waldeck merkt an, nichts über die Klimaschutzagentur in der Vorlage zum Produkthaushalt 2023 gefunden zu haben.

Frau Köhler klärt zu der Problemstellung auf.

Die Empfehlung an den Kreistag, dem doppelten Produkthaushalt 2023 zuzustimmen, wird mit 5 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Liegenschaften empfiehlt dem Kreistag, der Stellenplanänderung (Seite 36, Ziffer 2.3 – 2.5) und dem Doppelten Produkthaushalt 2023 für die Budgets der Fachdienste Straßen (Seiten 207 bis 215), Bau- und Raumordnung (Seiten 216 bis 226), Immobilienwirtschaftsbetrieb (Seiten 227 bis 278) und der Zentralen Vergabestelle (Seiten 279 bis 281), zuzustimmen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltung/en5

7. Aktualisierter Sachstand des 5. Mehrjahresbauprogramms 2012 für Kreisstraßen und Radwege Vorlage: 2022/168

Herr KRB Mews betont nochmals, dass die Vertreterin des Fachdienstes Straßen als einzig verbleibende Ingenieurin krankheitsbedingt abwesend ist, die vorbereitete Präsentation jedoch als Anhang zum Protokoll bereitgestellt wird. Weiterhin kommt er mit dem Fachdienst Straßen in die einzelnen Fraktionen, um über das Mehrjahresbauprogramm zu sprechen, damit das Thema nicht erneut auf die nächste Ausschusssitzung verschoben werden muss, sofern dies gewünscht wird.

8. Antrag Gruppe CDU/FDP zum Bau von Radwegen und Verbesserung der Situation in Ortsdurchfahrten Vorlage: 2022/167

Herr KRB Mews stellt fest, dass es sich bei der Sachdarstellung lediglich um eine Kenntnisnahme der anwesenden KTA's handelt, da die geforderten Informationen in der entsprechenden Informationsvorlage 2022/167 enthalten sind.

9. Bauaufsichtliches Einschreiten gegen Schottergärten im Landkreis Peine Vorlage: 2022/169

Herr KRB Mews zeigt auf, wie sich die Verwaltung dem Thema als Aufgabe angenommen hat und dass diese haushalterische Rückschlüsse mit sich zieht.

Frau Hahn klärt noch einmal über das Thema auf und weist auf die fehlenden personellen Kapazitäten zur Erfüllung dieser Aufgabe hin. Der aktuelle Sachstand ergibt sich aus der Informationsvorlage 2022/169. Sie erstellt ein Konzept zu den Kriterien sowie eine Prognose zu dieser Thematik und stellt diese in der nächsten Sitzung vor.

Weiterhin erörtert sie die zwei beantragten Stellen (EG 10) für den Fachdienst Bau- und Raumordnung zu Durchführung der Kontrollen sowie des Verwaltungsaufwandes, die aufgrund der Sparmaßnahmen bisher nicht im Stellenplan für 2023 berücksichtigt werden konnten.

Herr GM Engelhardt fragt, welche Kriterien einen Schottergarten kennzeichnen.

Frau Hahn verweist noch einmal auf das zu erarbeitende Konzept, welches in der nächsten Sitzung vorgestellt werden soll und Beispiele sowie Kriterien enthalten soll.

Herr KRB Mews ergänzt die Ausführungen von Frau Hahn zum Sachstand und zeigt das Vorgehen der Kommune auf.

Herr KTA Möhle dankt für die Informationen der Verwaltung und betont, dass die beantragten Stellen im Stellenplan zu Erfüllung der Aufgaben wichtig sind.

Frau KTA Waldeck bringt den Vorschlag ein, fachkundige Leute anderer Kommunen einzuladen, um über die Abläufe in diesen zu berichten, damit man zusätzliche Eindrücke erhalten kann. Des Weiteren erwähnt sie einen Vorschlag zur Ansiedlung dieser Aufgabe bei der Klimaschutzagentur.

Herr KRB Mews gibt einen Rückblick auf bisher durchgeführte Maßnahmen zur Prävention, hier insbesondere Informationsblätter über Schottergärten, Absätze in Grundstückskaufverträgen und zusätzliche Informationsblätter durch Gemeinden. Er stellt außerdem fest, dass die Baukontrollen auch mittelbar nicht mit der Klimaschutzagentur in Verbindung stehen.

Frau KTA Pifan weist darauf hin, dass verstärkt die präventiven Möglichkeiten genutzt werden sollen und fragt nach dem Fundort des Informationsblattes vom Landkreis Peine.

Herr KRB Mews stützt die Meinung von **Frau KTA Pifan** und wünscht sich eine Unterstützung der Prävention durch die Politik der kreisangehörigen Gemeinden.

Frau Hahn informiert über den Fundort der präventiven Informationen auf der Internetseite des Landkreises Peine.

Herr BV Güntzel fragt nach, ob es bereits Informationen durch andere Kommunen über deren Vorgehensweisen gibt.

Herr KRB Mews erwähnt, dass es in Hannover bereits Probleme bei der Stellenbesetzung gibt. Er äußert außerdem, dass es sich bei den Schottergärten auch um baurechtswidrige Zustände handelt, die beseitigt werden müssen. Momentan hat der Fachdienst Bau- und Raumordnung für diese Aufgabe zwei Baukontrolleure und eine Verwaltungskraft. Er betont erneut, dass es für die Aufgaben mehr Personal bedarf, sofern die Baukontrollen weiterhin in dem Maße durchgeführt werden sollen.

Herr KTA Möhle möchte die Beratung zu der Stellenforderung in die Fraktionen übertragen.

Herr KTA Dr. Efken unterstützt dieses Vorgehen und schließt den Tagesordnungspunkt ab.

10 . Einrichtung von Trinkwasserzapfstellen in Verwaltungsgebäuden des Landkreises Peine **Vorlage: 2022/166**

Herr Schrader gibt eine Sachstandsmitteilung zu bereits vorhandenen Trinkwasserzapfstellen beim Landkreis Peine und zum Zweck der Einrichtung in den Verwaltungsgebäuden. Er verweist insbesondere auf die Vermeidung von Plastikmüll. Er klärt weiterhin auf, dass es sich bei den Trinkwasserzapfstellen um Becken mit Armaturen handelt, bei denen berührungslos Wasser gezapft werden kann.

Frau KTA Pifan möchte wissen, ob diese dann hinsichtlich der Hygiene dauerhaft beaufichtigt werden.

Herr Schrader sieht hierfür keine Notwendigkeit, da an den Schulstandorten bisher auch keine Auffälligkeiten oder negativen Rückmeldungen bekannt sind.

Herr KRB Mews ergänzt, dass die Trinkwasserzapfstellen an gut sichtbaren und zentralen Stellen installiert werden. Demzufolge unterliegen diese dann den regelmäßigen Reinigungsintervallen der entsprechenden Liegenschaften.

Die Beauftragung der Verwaltung, Trinkwasserzapfstellen für die Kundinnen und Kunden in den Verwaltungsgebäuden Kreishaus 1 und 2, Jobcenter sowie FD Straßenverkehr zu installieren, wird einstimmig bei 2 Enthaltungen beschlossen.

11 . Informationen der Verwaltung

Fachdienst 25 (Straßen) Präsentation zu TOP 8:

Die Präsentation entfällt aufgrund der krankheitsbedingten Abwesenheit der Vertreterin des Fachdienstes Straßen, wird dem Protokoll aber als Anlage beigelegt.

Vorstellung des Fachdienstes 26 (Bau- und Raumordnung) und Thematik „Denkmalschutz“:

Frau Hahn stellt den Fachdienst 26 – Bau- und Raumordnung, insbesondere das Team sowie die Aufgaben vor. Weiterhin wird hier die Entwicklung des Fachdienstes hinsichtlich der Stellen und Umstrukturierung aufgrund der Aufgabenerledigung erläutert. Außerdem wird das Themenfeld „Denkmalschutz“ angesprochen. Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Herr KTA Grobe berichtet, dass es im Bekanntenkreis eine Familie gibt, die bereits seit acht Monaten auf die Antragsbearbeitung eines Bauantrags in einem Bebauungsplangebiet wartet.

Frau Hahn bietet an, den Sachverhalt noch einmal verschriftlicht an sie zu richten, um hierzu Informationen geben zu können.

Vorstellung des Fachdienstes 29 (Zentrale Vergabestelle) und Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz:

Frau Fries präsentiert den Fachdienst 29 – Zentrale Vergabestelle, insbesondere die Aufgaben und Ziele. Es folgt eine Vorstellung des Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetzes sowie des Anwendungsbereiches.

12 . Anfragen und Anregungen

Herr KTA Raabe merkt an, dass im Julius-Spiegelberg-Gymnasium Vechelde nachts Licht brennt. Weiterhin weist er darauf hin, dass an der Albert-Schweitzer-Hauptschule Vechelde häufig eine alte Lampe außen brennt, die einen Vorplatz beleuchtet und vermutlich einen hohen Energieverbrauch aufweist.

Herr Schrader versichert, die genannten Punkte prüfen zu lassen.

Dr. Josef Efken
Ausschussvorsitz

Christian Mews
Kreisrat Umwelt, Bauen,
Verbraucherschutz

Paul Soch
Protokollführung